

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR B/S./038(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Beyendorf- Sohlen	Montag, 12.11.2012	Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	19:00Uhr	21:15Uhr

Tagesordnung:

- Öffentliche Sitzung
- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 15.10.2012
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters / Beschlusskontrolle
- 6 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
- 6.1 Stand DSL, BE: S. Geue/Ch. Schlee/Dezernat Wirtschaftsförderung
- 6.2 Angebote für Kinder/Jugendliche, BE: S. Geue, Dezernat Soziales,
Diskussion/Beschlussfassungen gemäß Anlage 1
- 6.3 Sicherheit im Straßenverkehr, Auswertung des Vororttermins im
oberen Teil der Beyendorfer Dorfstraße am Samstag, 10.11.12,
10.00 Uhr, BE:S. Geue, Diskussion zu Anlage 2
- 6.4 Winterdienst, Straßenreinigung, Grünflächenpflege,
Informationen/Diskussion u. Beschlussfassung gemäß Anlagen 3 u.
4, BE: S. Geue, J. Tiedge, Ch. Schlee
- 7 Informationen

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Siegfried Geue

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Henry Hagendorf
Ortschaftsrat Werner Nordt
Ortschaftsrat Ulrich Schrader
Ortschaftsrat Prof. Dr. Jürgen Tiedge

Geschäftsführung

Frau Christel Schlee

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrätin Edelgard Herboldt
Ortschaftsrat Otto Preuß

Fehlen angezeigt
Ortsbürgermeister liegt Erklärung zur
Mandatsniederlegung vor

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

S. Geue eröffnet die Sitzung und begrüßt Frau Schiffner vom Jugendamt, Herrn Meyer vom Wirtschaftsdezernat sowie die erschienenen Bürger von Beyendorf-Sohlen.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 5 anwesenden Ortschaftsräten gegeben.

S. Geue gibt bekannt: In einer Mitteilung vom heutigen Tage hat der Ortschaftsrat O. Preuß sein Mandat niedergelegt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 5:0:0 angenommen.

3. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen zu Themen, die nicht zur Tagesordnung gehören.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 15.10.2012

Frau Schlee bittet um die Streichung ihres Namens in der 1. Textzeile zu TOP 6.5. Nach kurzer Diskussion wird dieser Bitte gefolgt. Mit dieser Änderung wird die Niederschrift mit 5:0:0 bestätigt.

5. Bericht des Ortsbürgermeisters / Beschlusskontrolle

Berichtszeitraum 15.10. bis 12.11.2012

Die Gestaltung des SKZ steht im Mittelpunkt der Arbeit des Ortschaftsrates und seiner Arbeitsgruppen. Es stellt sich für Außenstehende einfach dar, ist aber in seiner Vielfalt und mit den sich daraus ergebenden Problemen leichter gesagt als getan. Die Tatsache, dass eine Vielzahl von Eltern mit ihren Kindern zur heutigen OR-Sitzung bzw. zur Vorbesprechung mit Frau Schiffner erschienen sind, unterstreicht die Dringlichkeit des Wunsches, für Kinder und Jugendliche Raum im SKZ zu schaffen. Der OR stellt sich den Anforderungen. Am 16.10.2012 haben S. Geue und J. Tiedge im Betriebsausschuss des KGM die Aufträge des OR erfüllt. Zur Thematik Sohlener Berge, Natur- und Landschaftsschutz, Erholungsfunktionen hat am 01.11.2012 ein Gespräch beim Beigeordneten Herrn Platz stattgefunden (Teilnehmer: Vom Umweltamt der Leiter Herr Warschun, als Naturschutzverantw. Herr Schulze, vom OR: S. Geue, J. Tiedge). Anlass und Gegenstand: die am 15.10.12 vom OR beschlossenen Materialien zu den Sohlener Bergen. Das für uns sehr aufschlussreiche Gespräch bietet die Ansätze, um in der AG Ortschaftsentwicklung und danach im OR die Aufgaben in Richtung Landschaftsplan / Grünkonzept anzupacken.

Die Verwaltungsaußenstelle ist am 08.11.2012 in das SZK eingezogen. Zahlreiche Probleme müssen unter Einbeziehung der AG SKZ gelöst werden.

Im oberen Teil der Beyendorfer Dorfstraße fand am 10.11.2012 zu den bestehenden Verkehrsproblemen eine Beratung mit den Anliegern statt. Das Ergebnis liegt dem OR in Anlage 2 als heutige Diskussionsgrundlage vor und wird unter TOP 6.3. behandelt. Besonderer Dank ist Frau J. Hortig und J. Tiedge auszusprechen, die dieses Material über das Wochenende erarbeitet haben.

Am 13.11.2012 findet erneut ein Gespräch und eine Besichtigung der Kellerräume, die für die Jugendlichen hergerichtet werden sollen, mit dem KGM statt.

Am 15.11.2012 sind S. Geue und J. Tiedge zu einem Gespräch beim Beigeordneten Herrn Dr. Scheidemann zum Thema Ortschaftsentwicklung und ISEK2025-Teil B eingeladen.

Im o.g. Berichtszeitraum fanden verschiedene Veranstaltungen der Vereine und der AGen statt. S. Geue bedankt sich bei allen Akteuren.

In der Diskussion regt H. Hagendorf den Abbau des neu eingebauten Knaufs an der Eingangstür des SKZ hin. Dieser muss unbedingt durch eine Klinke ersetzt werden. Durch den Knauf wird der freie Zugang zu den Veranstaltungen behindert.

Weiterhin bittet H. Hagendorf die anwesenden Eltern, dass ihre Kinder den angehäuften Müll an der Sülzebrücke in Sohlen entfernen.

6. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

6.1. Stand DSL, BE: S. Geue/Ch. Schlee/Dezernat Wirtschaftsförderung

Herr Meyer vom Wirtschaftsdezernat informiert über die Aufstellung einer Richtfunkantenne auf einem Gebäude in der Straße Zum Bahnhof. Die gleiche Lösung wird für das Wohngebiet Kirschberg angestrebt, ebenso den restlichen Teil des Dorfplatzes.

Wann ist die flächendeckende Versorgung gegeben? Diese Frage konnte nicht eindeutig geklärt werden. Das Wirtschaftsdezernat wird sich weiter bemühen, auch um die Bereitstellung von Fördermitteln.

6.2. Angebote für Kinder/Jugendliche, BE: S. Geue, Dezernat Soziales, Diskussion/Beschlussfassungen gemäß Anlage 1

Zur aktuellen Entwicklung wird informiert:

Die verabredete Räumung von K7 durch den Heimatverein ist nicht erfolgt. Die Rassegeflügelzüchter waren damit nicht in der Lage, nach der Ausstellung am 11.11.12 verabredungsgemäß in K7 einzulagern und damit K11 zu räumen. Die Rassegeflügelzüchter sind der kurzfristigen Bitte des OR gefolgt, in K11 die Wände für eine Begutachtung des Zustandes zugänglich zu machen. Sie haben dem OR einen Schlüssel von K11 zur Verfügung gestellt und ihre Zustimmung für Besichtigungen des Raumes erteilt.

Im Rahmen eines Vororttermins, zu dem Frau Schiffner (Jugendamt) die Jugendlichen und Elternvertreter vor der OR-Sitzung eingeladen hatte, erfolgte eine gemeinsame Besichtigung von K11. Volle Zustimmung zur Raumauswahl wurde deutlich gemacht.

Am 13.11.12 ist ein Vororttermin mit dem EB KGM angesetzt, in dem durch KGM zu begutachten ist, welche Maßnahmen nötig sind, um den Raum K11 für Kinder und Jugendliche nutzbar zu machen.

J. Tiedge bringt die Beschlussvorlagen 1,2,4,5 der Anlage 1 ein. Nach kurzen Erläuterungen bittet S. Geue den OR, durch Ergänzung der Beschlussvorlage 1 S. Geue und J. Tiedge zu beauftragen, gegenüber der Verwaltung, dem Stadtrat und seinen Ausschüssen die Interessen der Ortschaft im Sinne der beschlossenen Unterlagen zum SKZ zu vertreten. Diesem Vorschlag wird mit 5:0:0 gefolgt.

Die Abstimmung zu den Vorlagen 1,2,4,5 erfolgt einzeln, wobei jede dieser Vorlagen mit 5:0:0 angenommen wird.

6.3. Sicherheit im Straßenverkehr, Auswertung des Vororttermins im oberen Teil der Beyendorfer Dorfstraße am Samstag, 10.11.12, 10.00 Uhr, BE:S. Geue, Diskussion zu Anlage 2

In Auswertung des Vororttermins am Samstag, d. 10.11.2012 mit Anliegern des oberen Teils der Beyendorfer Dorfstraße zur Verkehrssicherheit stellt J. Tiedge die umgehend gemeinsam mit Frau J. Hortig ergänzte Anlage 2 vor.

Sie ist die Grundlage für die anschließende intensive Diskussion. In der Diskussion zeigt sich, dass die erarbeiteten Materialien die Bürgeranliegen und die Vorschläge vom Vororttermin richtig wiedergeben. Es erfolgen punktuelle Ergänzungen. Damit wird das Material verabschiedet. S. Geue und J. Tiedge erhalten den Auftrag, die Anlage 2 am 15.11.12 an Herrn Dr. Scheidemann mit der Bitte um Unterstützung zu übergeben.

In der weiteren Diskussion kommen Vorschläge zu anderen Verkehrsproblemen in der Ortschaft.

H. Hagendorf verweist besonders auf die Einengung in Sohlen.

J. Tiedge erinnert in diesem Zusammenhang an die Schwerpunktsetzungen des Ortschaftsrates, macht den Vorschlag, gezielt mit Vorortterminen im unmittelbaren Vorfeld der Sitzungen zu arbeiten und bittet OR und Bürger um engagierte Mitwirkung.

6.4. Winterdienst, Straßenreinigung, Grünflächenpflege,
Informationen/Diskussion u. Beschlussfassung gemäß Anlagen
3 u. 4, BE: S. Geue, J. Tiedge, Ch. Schlee

S. Geue gibt einige Erläuterungen zu der von J. Tiedge erarbeiteten Anlage 3 – Winterdienst. Der Punkt stand genau in dieser Form bereits am 15.10.12 auf der Tagesordnung und musste wegen fehlender Vorlagen zur Straßenreinigung und zur Grünflächenpflege vertagt werden. Auch heute fehlen diese Unterlagen.

J. Tiedge hebt hervor, dass die Anlage 3 zu einem Teil aus der in den Vorjahren traditionell guten Zusammenarbeit mit Ch. Schlee entstanden ist. Eingeflossen sind die Erkenntnisse aus gemeinsamen Ortsbegehungen. Er macht auf die darin aufgelisteten Unklarheiten in den Verantwortlichkeiten aufmerksam. Als Bestandteil der Anlage ist erstmals die einvernehmliche Regelung durch Bürger, OR und Verwaltung zur Einbahnstraße enthalten. Die OR bestätigen diese Anlage mit 5:0:0 Stimmen. Sie soll den zuständigen Stellen der Verwaltung zugeleitet werden.

7. Informationen

Ein Bürger fragt, was aus dem Objekt Schulstraße 19 wird, ob der Arzt bleibt und was aus der Bibliothek wird?

J. Tiedge fasst in groben Zügen die Entwicklung zusammen und hebt hervor, welche Aktivitäten des OR zur Entstehung und zur Sicherung der gegenwärtigen Arztstelle unternommen hat. Zur Bibliotheksproblematik liegen die nötigen Experteneinschätzungen und Zuarbeiten für den OR noch nicht vor.

Der Bürgerbeitrag wird im Sinne einer Stärkung der Positionen des OR gesehen und in die weitere Bearbeitung einfließen.

J. Tiedge fragt, wie es mit dem Veranstaltungsplan weiter gehen soll. Die OR bestätigen die bisherige Verfahrensweise.

J. Tiedge verweist auf das neue Faltblatt – Radwanderung durch Beyendorf-Sohlen -. Dieses Faltblatt wurde in der AG Ortsentwicklung (E. u. W. Rossdeutscher, J. u. G. Stephanik, J. Tiedge) erarbeitet.

Am 15.11.2012 trifft sich die AG Ortsentwicklung u.a. zur Weiterführung der Diskussionen zum Thema ISEK 2025. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

S. Geue erinnert an die Kranzniederlegung am 18.11.2012/Volkstrauertag um 11.00 Uhr am Kriegssopferdenkmal an der Kirche in Beyendorf.

S. Tiedge informiert, dass die Anlagen zu Ortschaftsratssitzungen per E-Mail an die OR geschickt werden. In Papierform erhalten W. Nordt und H. Hagendorf die Anlagen.

Zu den Themen Grundwasser, Löschteiche, Havariesituationen erfolgt ein Gedankenaustausch.

Siegfried Geue
Vorsitzender